

Die Kriegsanleihe.

Der Statthalter von Niederösterreich Freiherr von Bienerth hat folgenden Aufruf erlassen:

Oesterreicher heraus!

Zeichnet die Kriegsanleihe!

Groß, sehr groß sind die Anforderungen, die der Krieg an den Staatsschatz stellt.

Uns, die wir ferne von der Front für den ungestörten Fortgang des wirtschaftlichen Lebens in der Heimat zu sorgen haben, erwächst die heiligste Pflicht, die finanzielle Wehrkraft des Vaterlandes mit Anspannung aller Kräfte auf den höchsten Grad der Leistungsfähigkeit zu bringen. Darum

Zeichnet die Kriegsanleihe!

Und wer schon gezeichnet hat, der zeichne
abermals!

Denn jede Krone, die ihr zeichnet, ist ein Beitrag dazu, die Schlagkraft unserer heldenmütigen Armeen und unserer unvergleichlichen Marine zu erhöhen und das Reich gegen den Ansturm der Feinde wirksam zu verteidigen bis zum siegreichen Ende! Darum

Oesterreicher heraus!

Und zeichnet Alle ohne Ausnahme die
Kriegsanleihe!

Wien, am 11. Juni 1915.

Der k. k. Statthalter:

Dr. Richard Freiherr v. Bienerth.